

PRESSEMITTEILUNG

Esslinger Wohn- und Geschäftsquartier Lok.West wächst mit neuem Gebäudekomplex „Citadis“

Vermarktungsstart für zweiten Gebäudekomplex im Wohn- und Geschäftsquartier Lok.West, Neue Weststadt / „Citadis“ mit 128 Wohn- und acht Gewerbeeinheiten / bezugsfertig 2019 / drei weitere Gebäudekomplexe folgen

Esslingen am Neckar, 26. Juni 2017. Mit dem Vertriebsstart für den Wohn- und Geschäftshauskomplex „Citadis“ treibt der Saarbrücker Immobilienentwickler RVI die Erschließung des neuen Quartiers Lok.West in der Neuen Weststadt in Esslingen a. N. voran. Der Baustart ist für Juli 2017 geplant. Wie bei jedem RVI-Objekt, übernimmt die RVI die Vermietung und Verwaltung von „Citadis“: Mieterzielgruppe sind vor allem beruflich stark engagierte Singles und Paare, für die eine gute Verkehrsanbindung und eine zentrale Lage in der Metropolregion Stuttgart ebenso wichtige Standortfaktoren sind, wie ein individuell gestaltetes Zuhause in der landschaftlich ansprechenden Umgebung der Esslinger Weinberge.

CITADIS.

Fahrt aufnehmen: Ein neues Gebäude im Quartier

Citadis ist nach „Béla“ das zweite Wohn- und Gewerbeprojekt, das in Lok.West zwischen Fleischmannstraße und Südtangente errichtet wird. Der Name „Citadis“ verweist auf einen besonders modernen Straßenbahntyp aus Aluminium, womit sich der historische Eisenbahnbezug bei den Namensgebungen des Quartiers und seiner einzelnen Gebäude fortsetzt. Mit 128 Ein- bis Vierzimmerwohnungen, acht Gewerbeeinheiten sowie 122 Tiefgaragenstellplätzen ist Citadis die drittgrößte Gebäudeeinheit im Quartier. Die Wohnungen sind zwischen 36 und 136 Quadratmeter groß und verteilen sich auf einer Gesamtwohnfläche von ca. 8.675 Quadratmetern. Auf 920 Quadratmetern sind 8 Gewerbeeinheiten geplant. Die ersten Mieter sollen 2019 einziehen. Das Konzept sieht vor, alle Einheiten an private Kapitalanleger zu verkaufen. Das Investitionsvolumen beträgt ca. 49,12 Millionen Euro.

Energiesparendes Wohnen mit Industriecharme 2.0

Citadis besteht aus zwei L-förmigen, vier- bis sechsgeschossigen Baukörpern, die eine begrünte Aufenthaltsfläche im Inneren umschließen. Der private Innenhof soll – wie auch die öffentlichen Plätze des Quartiers – zu einem Ort des Entspannens werden. Im Wechsel

eingesetzte Zweifarbigkeit erzeugt eine Vielfalt, die die Baukörper gliedert und gleichzeitig optisch zusammenhält. Citadis nimmt mit dezenten Ziegelfarben in anthrazit und hellgrau sowie mit Metall- und Glaselementen die Historie und die Architektur des umliegenden Areals auf. Photovoltaik-Elemente weisen auf das Energiekonzept der Neuen Weststadt hin, das neben einer DGNB^a-Zertifizierung auch CO₂-Neutralität zum Ziel hat. Jedes Gebäude in Lok.West erhält zudem ein eigenes Energiekonzept, so auch Citadis. Ein Mieterstrommodell des Anbieters Polarstern soll hier umgesetzt werden. Energie wird durch Photovoltaikanlagen und ein Blockheizkraftwerk lokal erzeugt – die Mieter nutzen diese direkt. Überschüssige Energie wird ins öffentliche Stromnetz eingespeist. Reicht diese nicht aus, wird 100-prozentiger Ökostrom aus Wasserkraft zugefügt. Für Mieter bedeutet dies niedrige und planbare Energiekosten, für Anleger eine zukunftsfähige Energieversorgung, eine Senkung der Betriebskosten und eine Steigerung des Immobilienwerts.

Höchster Wohnkomfort und praktische Services

Teilweise bodentiefe Fenster sowie Freisitze sorgen in den Wohnungen für ein offenes Raumgefühl. Intelligente Grundrisse, moderne technische Lösungen wie dreifach verglaste Fenster mit Falzlüftung und Schallschutzstufe 3, Rollläden, Waschmaschinenanschlüsse, Aufzüge und Video-Gegensprechanlagen bieten hohen Komfort für die Zielgruppe. Zielgruppenadäquat ist ebenso die gehobene Ausstattung der Wohnungen mit Echtholzparkett, Fußbodenheizung, zeitlosen, geräumigen Bädern und hochwertigen, teilweise offenen Einbauküchen. Darüber hinaus führen sechs Aufzüge von der hauseigenen Tiefgarage bis zu den einzelnen Wohnebenen. Von weiterem Vorteil für die Bewohner sind eine engagierte Mieterbetreuung und praktische Services: Die konsequente Objektpflege, Keller-, Fahrrad-, Wasch- und Trockenräume sowie ein Mieterbüro und Hausmeisterservice gehören zum RVI-Standard.

Weitere Informationen zu Citadis finden Sie unter www.lokwest.de.

^a DGNB = Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen

Über Lok.West

Zug um Zug: vom Gebäude zum Quartier

Auf einem ca. 26.500 Quadratmeter großen Grundstück zwischen Fleischmannstraße und Südtangente, in unmittelbarer Nähe des Esslinger Bahnhofs, verwirklicht die RVI bis zum Jahr 2022 insgesamt fünf Wohn- und Geschäftskomplexe unterschiedlicher Größen. Rund 500 Wohneinheiten bis 150 Quadratmeter Wohnfläche, Gewerbeeinheiten in den Erdgeschossen und öffentlich nutzbare Plätze im Quartier ergänzen sukzessive den jüngsten Stadtteil Esslingens. Das bisher größte städtebauliche Projekt der RVI hat ein Investitionsvolumen von rund 190 Millionen Euro.

Name als Bekenntnis an Lage und Industrietradition

In Bahnhofsnähe, im Westen der Stadt: Wie zwei Koordinaten verorten „Lok“ und „West“ das neue RVI-Quartier und gliedern es in den Stadtteil Neue Weststadt ein. „Lokation“ für „Standort, moderne Wohnsiedlung“ wird kurz und prägnant mit „Lok“ abgekürzt. Der Name ist zum einen ein Bekenntnis an die Lage, an den Ort, an das Zuhause. Zum anderen greift er aber auch das nostalgische Flair vergangener Industrietradition der Esslinger Weststadt und die mobile Dynamik des Bahnhofs auf. Vom ehemaligen Güterbahnhof, auf dessen Gelände das Quartier entsteht, bleiben einige Elemente wie der alte Portalkran, die Drehkreuze oder das denkmalgeschützte Zollamt erhalten, die in die öffentlichen Plätze integriert werden. So wird die Eisenbahn das Viertel auch heute noch prägen, was sich unter anderem in den Namen der fünf Gebäudeblöcke widerspiegelt, die an Lokomotiven und Züge erinnern. So erinnert der Gebäudename „Béla“ für Baublock B an den ungarischen Komponisten und begeisterten Bahnfahrer Béla Bartók, dem auch der Bartók-Béla-Express gewidmet ist. Die Namen der Gebäude werden zum jeweiligen Kick-Off bekannt gegeben. Alle Wohnungen des Gebäudekomplexes Béla sind bereits verkauft.

Über RVI – Sicherheit für Investoren und Mieter seit 1973

Solidität, nachhaltige Zukunftsvorsorge, Vermögensaufbau durch Immobilien und Service. Ca. 45 Jahre Erfahrung und Sicherheit bei der Immobilienentwicklung bietet die RVI GmbH ihren Investoren und Mietern. Die profunde Kenntnis des Immobilienmarktes, erlangt bei der Abwicklung von bundesweit über 150 Immobilienprojekten, sichert eine dauerhafte, nahezu 100-prozentige Vermietungsquote der Wohnanlagen – ein solides Modell zur Vermögensbildung. Aktuelle Projekte in ganz Deutschland belegen das. Anleger der RVI Immobilien schätzen die lückenlose Leistungsbilanz und das wertorientierte Objektmanagement mit Komplettbetreuung – von der Auswahl der Mieter bis zum Facility Management. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.rvi.de.

Pressekontakte

RVI GmbH

Daniela Landes
Tel.: 0681 3870841
Fax: 0681 3870842
E-Mail: daniela.landes@rvi.de

PSM&W Kommunikation GmbH

Timo Mussler
Tel.: 069 970705-26
Fax: 069 970705-99
E-Mail: timo.mussler@psmw.de